

Presseinformation Nr. 47/2018 vom 20. August 2018

DFV und AGBF führen Facharbeit weiter zusammen

Gemeinsamen Fachausschuss zu Zivil- und Katastrophenschutz konstituiert

Berlin – Ein gemeinsames fachliches Gremium für alle Fragen rund um den Zivil- und Katastrophenschutz ist der Gemeinsame Fachausschuss Zivil- und Katastrophenschutz der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in Deutschland (AGBF) und des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), der sich nun in Berlin konstituiert hat. „Bereits zuvor hatten der DFV-Fachbereich Katastrophenschutz und der Arbeitskreis Zivil- und Katastrophenschutz der AGBF gemeinsam getagt; die Zusammenführung ist der nächste Schritt in der strategischen Ausrichtung der Facharbeit“, erläutert Hermann Schreck als zuständiger DFV-Vizepräsident.

Leiter des Gemeinsamen Ausschusses ist Branddirektor Per Kleist (Berliner Feuerwehr), sein Vertreter ist Kreisbrandmeister Rolf-Erich Rehm (Ennepe-Ruhr-Kreis/NW). In der konstituierenden Sitzung standen die verlässliche Umsetzung des Ausstattungskonzepts des Bundes für den Brandschutz im Zivilschutz, die Dynamisierung der Konzeption Zivile Verteidigung sowie der Einsatz der niedersächsischen Kreisfeuerwehrebereitschaft bei den jüngsten Waldbränden in Schweden ganz oben auf der Agenda.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail darmstaedter@dfv.org, Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), www.facebook.com/112willkommen

Alle DFV-Pressinformationen finden Sie unter www.feuerwehrverband.de/presse.

Bundesgeschäftsstelle
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin
Telefon
(030) 2888 488-00
Telefax
(030) 2888 488-09
E-Mail
info@dfv.org
Internet
www.feuerwehrverband.de

Präsident
Hartmut Ziebs